

Studienhaus St. Lambert integriert private Bischofsbibliothek in Bibliothek des Priesterseminars

Bürgerstiftung der Volksbank RheinAhrEifel eG und Raiffeisenbank Grafschaft- Wachtberg eG spenden 4.000 Euro an Förderverein St. Lambertus e.V.

Bad Neuenahr-Ahrweiler/Lantershofen. Mit einer Finanzspritze von insgesamt 4.000 Euro unterstützen die Bürgerstiftung der Volksbank RheinAhrEifel (2.750 Euro) und die Raiffeisenbank Grafschaft Wachtberg (1.250 Euro) den Förderverein St. Lambertus e.V. in Lantershofen.

Aus einem Bischofsnachlass erhielt das Studienhaus St. Lambert eine rund 3.500 Bände umfassende private Bibliothek, die in die Bibliothek des Seminars integriert und den Studenten zugänglich gemacht werden soll. Diese Aufgabe ist nicht nur mit erheblichen Zeit-, sondern auch mit einem beträchtlichen Kostenaufwand verbunden, den der Förderverein nicht aus eigener Kraft stemmen kann.

Für die beiden genossenschaftlichen und regional tief verwurzelten Finanzinstitute stand schnell fest, dass sie dem Priesterseminar finanziell unter die Arme greifen würden. Denn über ihr Kerngeschäft hinaus übernehmen die Geldhäuser auch gesellschaftliche Verantwortung in ihren jeweiligen Wirkungskreisen.

Seit der Gründung ihrer Bürgerstiftung im Jahre 2009 und dem damit verbundenen Engagement für das Gemeinwohl schlägt die Volksbank RheinAhrEifel getreu ihrer Leitidee „Wir sind Heimat“ eine Brücke zwischen Wirtschaft und Sozialem.

„Als größte wirtschaftliche Interessengemeinschaft der Region ergibt sich für uns eine besondere Verpflichtung gegenüber unserer Heimat“, erklärt Elmar Schmitz, Vorstandsvorsitzender der Volksbank RheinAhrEifel den Einsatz des fest mit der Region verbundenen Bankhauses. „Projekte aus den Bereichen Wissenschaft und Forschung, Sport, Kunst und Kultur, Landschafts- und Heimatpflege, Alten- und Behindertenpflege sowie Jugendpflege und –fürsorge werden von der Bürgerstiftung gerne unterstützt“, fährt er fort.